

Erhebung von Informationsbedürfnissen bei Menschen mit Diabetes mellitus in unterschiedlichen Krankheitsphasen

Leitung und AnsprechpartnerInnen:

Prof. Dr. Dr. Andrea Icks, MBA
Institut für Versorgungsforschung und Gesundheitsökonomie
Centre for Health and Society
Medizinische Fakultät, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (HHU)
ebenfalls
Institut für Versorgungsforschung und Gesundheitsökonomie,
Deutsches Diabetes-Zentrum (DDZ), Düsseldorf
andrea.icks@hhu.de Tel.: +49-(0)-211-81-19781

Sandra Grobosch, M. Sc. Public Health
Institut für Versorgungsforschung und Gesundheitsökonomie
Centre for Health and Society
Medizinische Fakultät, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (HHU)
ebenfalls
Institut für Versorgungsforschung und Gesundheitsökonomie,
Deutsches Diabetes-Zentrum (DDZ), Düsseldorf
sandra.grobosch@ddz.de
www.ddz.de

Kooperationspartner:

Forschungsstelle für Gesundheitskommunikation und Versorgungsforschung, Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsklinikum Bonn

Förderung:

-

Laufzeit:

ab 2020

Hintergrund:

Es gibt erste Hinweise darauf, dass sich die Informationsbedürfnisse in verschiedenen Krankheitsphasen unterscheiden können. Studien, die die Veränderung von Informationsbedürfnissen im Krankheitsverlauf des Diabetes beschreiben und analysieren, fehlen. Neben medizinischen Faktoren, die spezifische Krankheitsphasen charakterisieren, lassen sich auch weitere stabile, aber auch verändernde persönliche und umweltbezogene Faktoren identifizieren, die im Zusammenhang mit den Informationsbedürfnissen stehen. Erste Studienergebnisse deuten darauf hin, dass beispielsweise die wahrgenommene Informiertheit, Partizipationspräferenzen und Bewältigungsstrategien mit den Informationsbedürfnissen assoziiert sind. Zusätzlich sind weitere Assoziationen zu informationsnahen Konstrukten wie die Gesundheitskompetenz denkbar. Über die Assoziation zu umweltbezogenen Faktoren, wie soziale Unterstützung, ist nur wenig bekannt.

Ziele:

- Analyse des Zusammenhangs zwischen krankheitsbezogenen Faktoren und diabetesbezogenen Informationsbedürfnissen
- Identifikation von persönlichen und/oder umweltbezogenen Faktoren, die potentiell als Mediator- oder Moderatorvariablen bei der Assoziation von krankheitsbezogenen Faktoren und Informationsbedürfnissen fungieren

Eine Folgestudie soll sich über das Projekt hinaus mit der Veränderung von Informationsbedürfnissen befassen.

Methoden:

Geplant ist eine cross-sectional Erhebung. Mittels eines Fragebogens sollen die Instrumente zur Messung der Informationsbedürfnisse, der krankheitsbezogenen Faktoren sowie der persönlichen und umweltbezogenen Faktoren an Menschen mit Diabetes ausgehändigt werden. Dabei soll zunächst ein Pretest in einer diabetologischen Schwerpunktpraxis durchgeführt werden, um den Fragebogen ggf. nach Meinung der Befragten anzupassen. Im zweiten Schritt soll mit dem bei Bedarf überarbeiteten Fragebogen eine Erhebung durchgeführt werden.

Publikationen:

(1) Grobosch S, Kuske S, Linnenkamp U, Ernstmann N, Stephan A, Genz J, Begun A, Haastert B, Szendroedi J, Müssig K, Burkard V, Roden M, Icks A for the GDS Group. What information needs do people with recently diagnosed diabetes mellitus have and what are the associated factors? A cross-sectional study in Germany. *BMJ Open* 2018. DOI: 10.1136/bmjopen-2017-017895